

Flurstücksgenaue Recherche zur Lage eines Flurstückes in einem Wasserschutzgebiet über das GeoPortal Mecklenburg – Vorpommern

Stand: 01.09.2026

Den Trägern der öffentlichen Wasserversorgung steht ein Vorkaufsrecht an Grundstücken zu, die im Fassungsbereich (Wasserschutzzone I) oder in der engeren Schutzzone (Wasserschutzzone II) von

1. festgesetzten Wasserschutzgebieten,
2. Trinkwasserschutzgebieten nach § 86 Absatz 1 Satz 1 Landeswasser- und Küstenschutzgesetz Mecklenburg – Vorpommern oder
3. als Wasserschutzgebiete vorgesehenen Gebiete gemäß § 51 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes liegen, sofern diese in den Regionalen Raumentwicklungsprogrammen (RREP) des Landes als Vorranggebiete Trinkwassersicherung ausgewiesen sind,

jedoch nicht im Trinkwasserschutzgebiet der Warnow.

Die Zugehörigkeit des Flurstückes zu einem Wasserschutzgebiet ist über das Geoportal M-V abrufbar.

Eine Recherche nach zukünftig als Wasserschutzgebiet vorgesehenes Gebiet (Nr. 3) ist derzeit nicht erforderlich. Kein regionaler Planungsverband in M-V hat zum gegenwärtigen Zeitpunkt aus den Vorbehaltsgebieten Vorranggebiete Trinkwassersicherung entwickelt und in einem RREP ausgewiesen. Die bisherigen Vorranggebiete sind mit der Ausweisung der festgesetzten Trinkwasserschutzzonen I und II gleich und damit ebenfalls im Geoportal sichtbar.

Auf den nachfolgenden Seiten wird eine Anleitung zum Aufsuchen der Kulissen gegeben, in denen ein Vorkaufsrecht bestehen und ausgeübt werden könnte. Vorkaufsberechtigte sind die Träger der öffentlichen Wasserversorgung nach § 37 Absatz 1 und 2 des Landeswasser- und Küstenschutzgesetzes M-V ([Mecklenburg-Vorpommern - § 37 LWaKüG M-V](#)).

1. GeoPortal öffnen

[GAIA-MVprofessional - GeoPortal Mecklenburg-Vorpommern](#)

www.geoportal-mv.de/portal/Geodatenviewer/GAIA-MVprofessional

2. GeoPortal starten

Starten Sie das GeoPortal über den Link „> GAIA-MVprofessional starten“. Der Zugriff ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

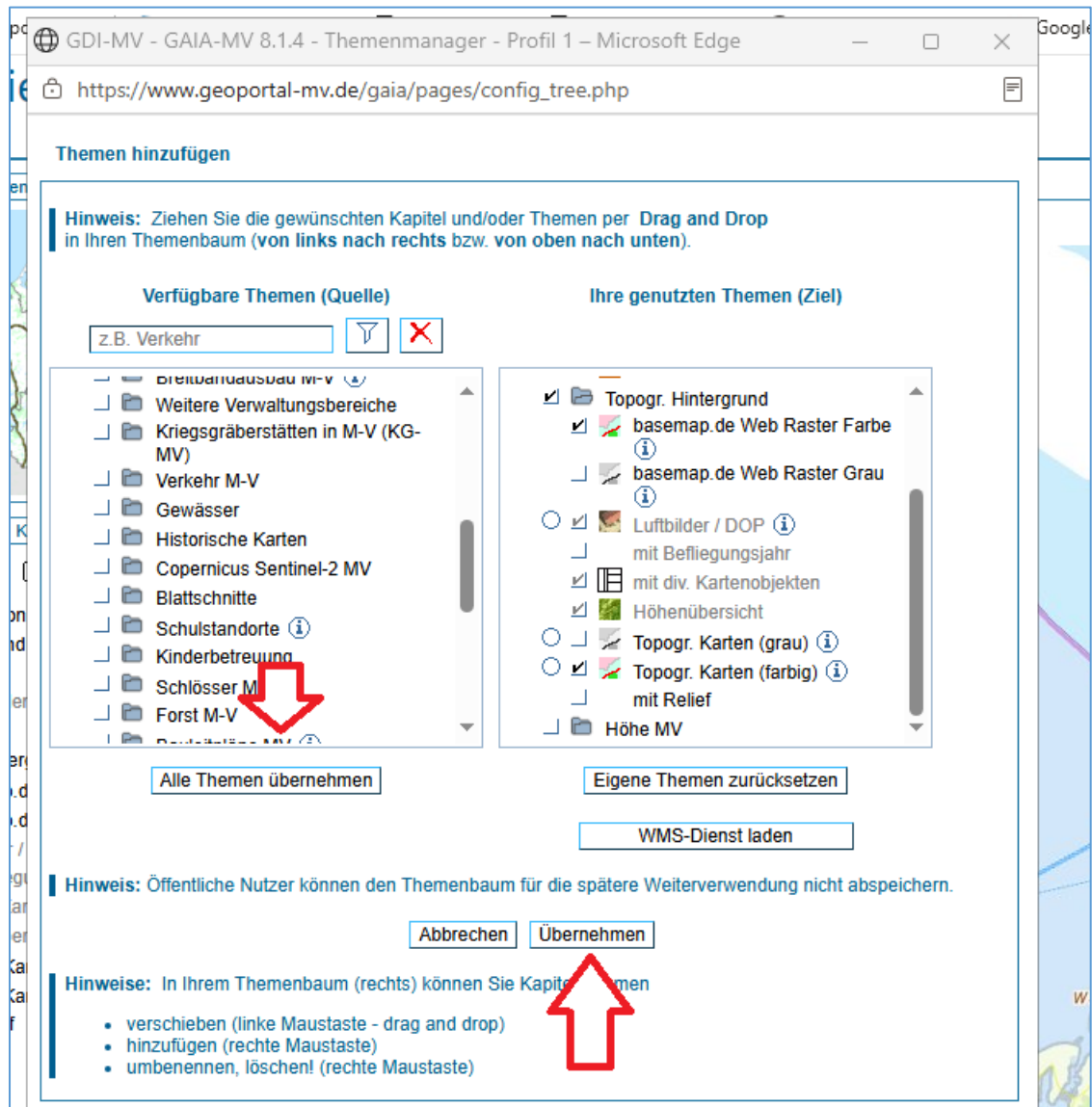
The screenshot shows the GeoPortal.MV website. The header includes the MV Mecklenburg-Vorpommern logo and the text 'GeoPortal.MV'. The navigation bar has links for 'Suche', 'Geodatenviewer', 'Geowebdienste', 'Geofachanwendungen', 'Download & Shop', and 'Mein GeoPortal.MV'. The main content area features the 'GAIA-MVprofessional' logo and a red arrow pointing to the link '> GAIA-MVprofessional starten'. Below this, there is a section for 'Dokumentation und Hilfe' with links to 'Online-Hilfe GAIA-MVprofessional', 'Download (PDF-Dokument, 8,2 MB)', and 'Download (CHM-Hilfedatei, 9,5 MB)'. There is also a section for 'Erweiterte Nutzung im GeoPortal.MV' and a 'Neue Version von GAIA-MVprofessional' section.

3. Themenauswahl

Nach dem erfolgreichen Start des GeoPortals ist es erforderlich, die Kartendarstellung entsprechend der notwendigen Themensuche voreinzustellen. Klicken Sie hierzu auf den Button „Themen“, um die voreingestellten Themen anzuzeigen zu lassen.

The screenshot shows the map interface of GeoPortal.MV. A red arrow points to the 'Themen' button in the top left corner. The 'Themen' panel is open, showing a list of themes with checkboxes and icons. The themes listed are: Administration, Kreise und Städte, Ämter, and Gemeinden. The 'Themen hinzufügen' button is also visible. The map in the background shows the state of Mecklenburg-Vorpommern with various cities and roads labeled.

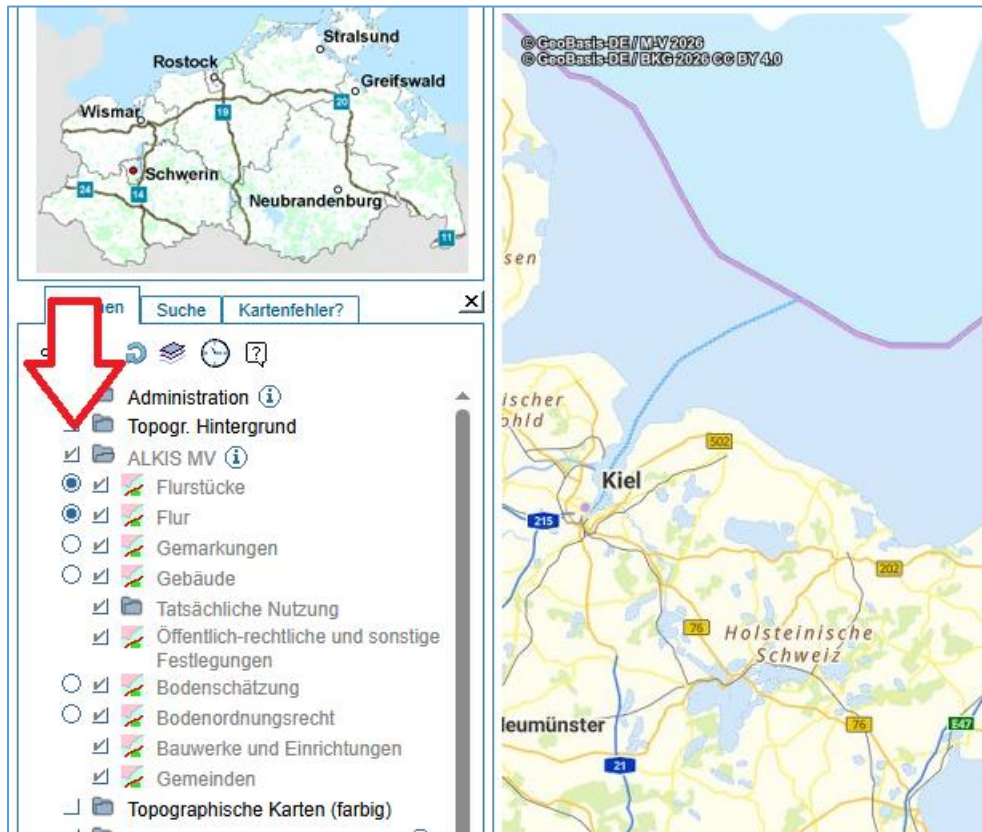
Über den Button „Themen hinzufügen“ öffnet sich der Themenmanager. Wählen Sie links „Alle Themen übernehmen“ und klicken Sie anschließend auf „Übernehmen“. Schließen Sie den Themenmanager.



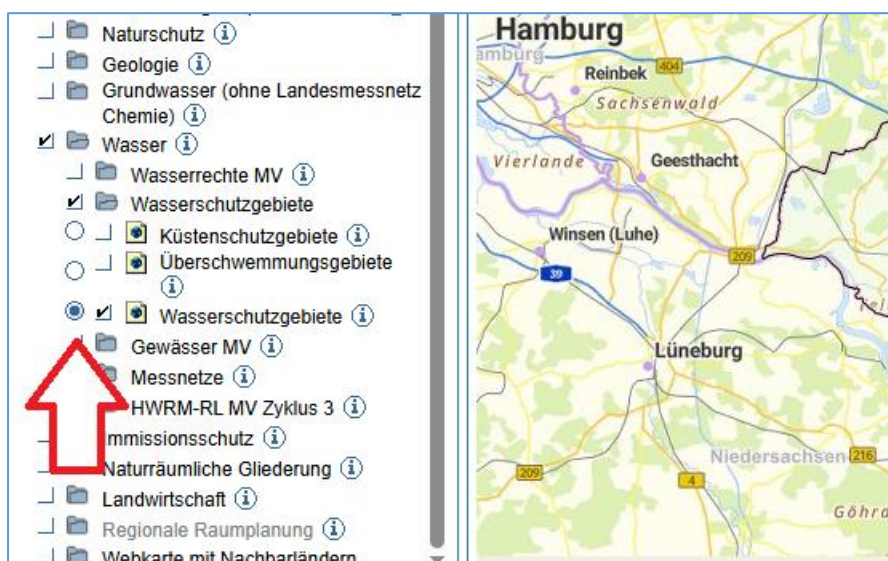
✓ Nun steht Ihnen das GeoPortal für Ihre Recherche zur Verfügung.

4. Wählen der Voreinstellungen Flurstücke und Wasserschutzgebiete

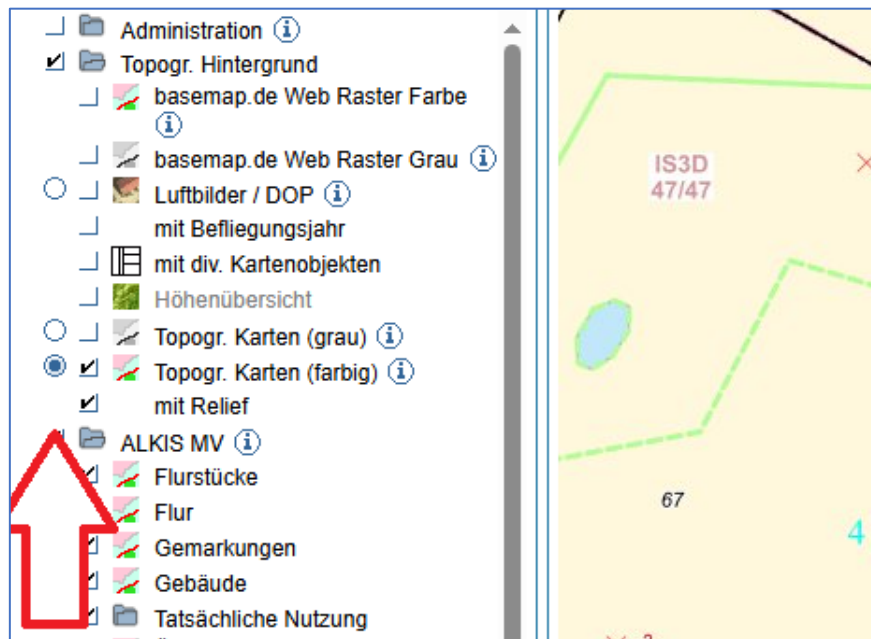
Wählen Sie im Themenbaum unter „ALKIS MV“ die Funktion „Flurstücke“ und „Flur“ aus. Achten Sie auf die richtige Auswahl. Gegebenenfalls klicken Sie zu vor auf das graue Ordnersymbol vor „ALKIS MV“ um die Auswahlstruktur zu öffnen.



Wählen Sie anschließend unter „Wasser“ die „Wasserschutzgebiete“ aus und setzen den Haken bei „Wasserschutzgebiete“.



Im Weiteren wird empfohlen, die Kartenansicht mit einer topographischen Karte zu hinterlegen. Hierzu bietet sich die zusätzliche Auswahl an: →Topografischer Hintergrund



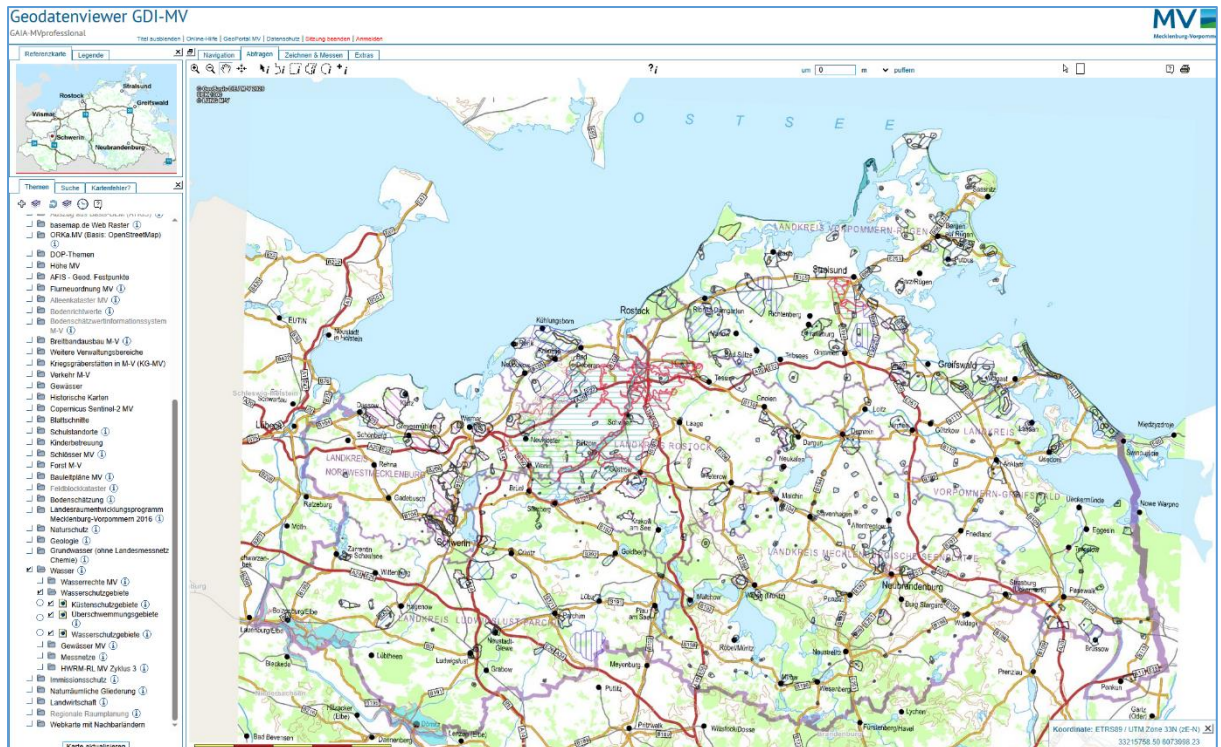
Sollten zusätzliche, nicht benötigte Themen ausgewählt sein (z. B. Messnetze), dann wird empfohlen, die Häkchen hier zu entfernen.

Klicken Sie nun auf den Button „Karte aktualisieren“ am Ende des Themenbaums.

5. Suche des genauen Flurstückes und Öffnen der Legende

Eine Suche mithilfe der Eingabe des Flurstückes ist derzeit noch nicht möglich. Die Suche muss über das „Hineinscrollen“ in die Karte erfolgen.

Nutzen Sie dazu auch die Symbole .

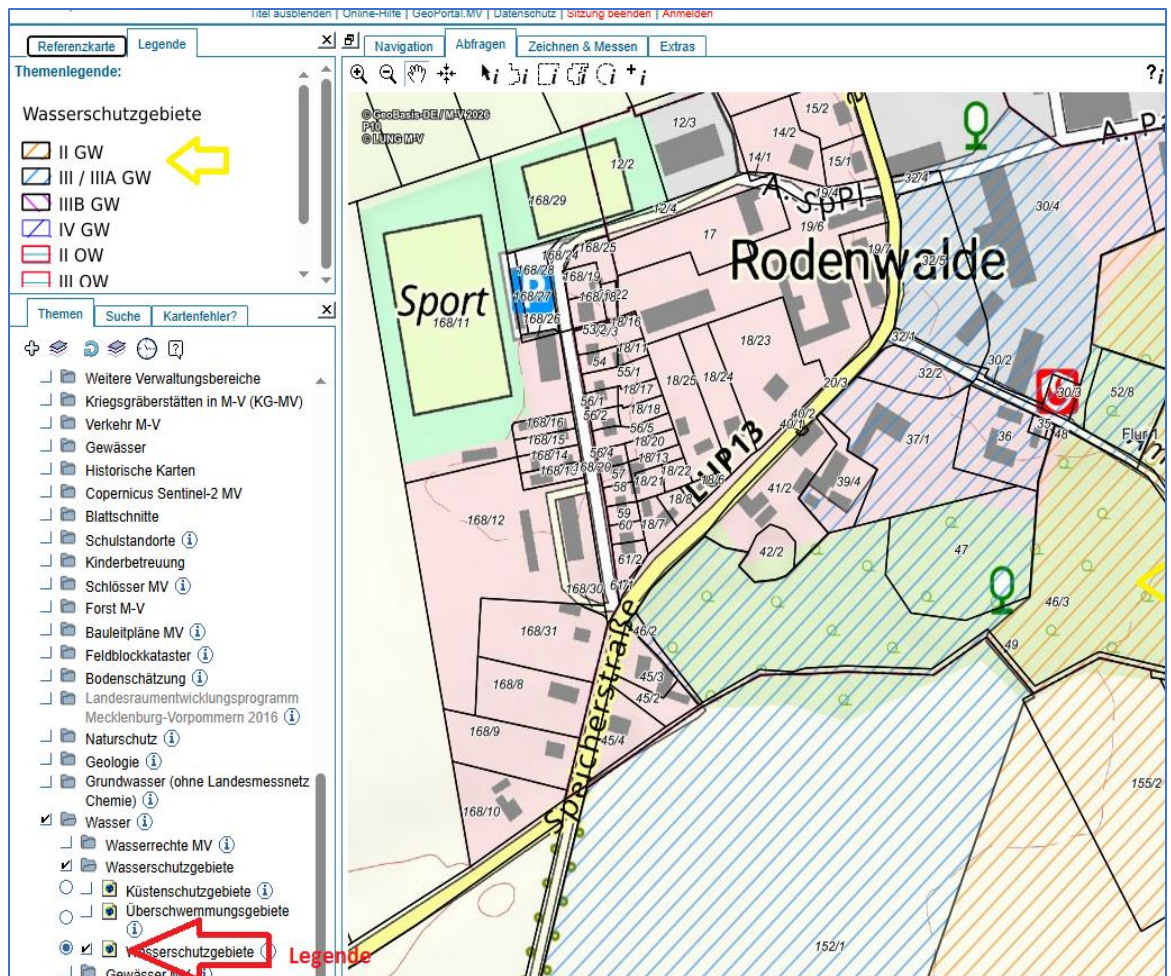


Scrollen bzw. navigieren Sie zum gewünschten Flurstück (im nachfolgenden Beispiel im OT „Rodenwalde“ der Gemeinde Vellahn im Landkreis Ludwigslust-Parchim) und öffnen Sie oben links den Reiter „Legende“.

Über einen Klick im Themenbaum auf das Symbol „Generallegende öffnen“ (siehe roter Pfeil in der nachfolgenden Darstellung) öffnet sich die Themenlegende im Bereich links oben.

Der Legende ist zu entnehmen, dass eine orange Schraffur für die Trinkwasserschutzzone II – engere Zone (II GW) verwandt wird. In der Karte sind nun diejenigen Flurstücke kenntlich, welche in der engeren Zone des Trinkwasserschutzgebietes liegen und insofern ein Vorkaufsrecht eines öffentlichen Wasserversorgers bestehen könnte. In der Karte werden aus rechtlichen Gründen keine Trinkwasserschutzzonen I (Fassungsbereiche) ausgewiesen. Diese Zonen befinden sich regelmäßig in der Trinkwasserschutzzone II und werden von dieser umschlossen.

Nun können Sie erkennen, ob das für Sie relevante Flurstück im Bereich einer Trinkwasserschutzzone II (oder im Fassungsbereich) belegen ist.



6. Abfrage per Punkt

Eine weitere Möglichkeit zur Abfrage des Flurstücks bietet die Funktion „Abfrage per Punkt“. Aktivieren Sie hierzu die Abfragefunktion „Abfrage per Punkt“ (siehe Pfeil) und klicken anschließend auf das abzufragende Flurstück. In der Abfragestatistik wird nun deutlich, dass beispielsweise Flurstück 46/3 in der Wasserschutzgebietszone II liegt und damit ein Vorkaufsrecht grundsätzlich besteht und ausgeübt werden könnte.

Geodatenviewer GDI-MV

GAIA-MVprofessional

Titel ausblenden | Online-Hilfe | GeoPortal.MV | Datenschutz | Sitzung beenden | Anmelden

Referenzkarte

Legende

Navigation

Abfragen

Zeichnen & Messen

Extras

ALKIS MV

- Grenzpunkt unvermarktet
- Grenzpunkt mit Abmarkung zeitweilig ausgeset
- Grenzpunkt abgemarkt

N Strittige Grenze

M Nicht festgestellte Grenze

M Mittellinie in Gewässern

M Flurstücksgrenze nicht feststellbar

Themen

Suche

Kartenfehler?

+ -

🗎 📄 🔍 ?

Gewässer

Historische Karten

Copernicus Sentinel-2 MV

Blattschnitte

Schulstandorte ⓘ

Kinderbetreuung

Schlösser MV ⓘ

Forst M-V

Bauleitpläne MV ⓘ

Feldblockkataster ⓘ

Bodenschätzung ⓘ

Regionale_Freiraumstruktur ⓘ

Landesraumentwicklungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern 2016 ⓘ

Naturschutz ⓘ

Geologie ⓘ

Grundwasser (ohne Landesmessnetz Chemie) ⓘ

☒ Wasser ⓘ

- ☒ Wasserrechte MV ⓘ
- ☒ Wasserschutzgebiete
- ☐ Küstenschutzgebiete ⓘ
- ☐ Überschwemmungsgebiete ⓘ
- ☒ Wasserschutzgebiete ⓘ
 - Gewässer MV ⓘ
 - Messnetze ⓘ

Navigation

Abfragen

Zeichnen & Messen

Extras

ALKIS 'Flurstück' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer im Liegenschaftskataster festgelegten Grenzlinie umschlossen und mit einer Nummer bezeichnet ist. Es ist die Buchungseinheit des Liegenschaftskatasters.
gefunden: 1 Objekt

Spalten:

a-z Z-a

🔍 🗎 📄 🔍 ?

Gemarkung	Flur	Flurstück	Flurstücksnummern	amtl. Fläche [m²]
Rodenwalde	1	46/3	130927001000460003_	37247.0

WMS-Ebene: Wasserschutzgebiete
gefunden: 1 Objekt

Spalten:

🔍 🗎 📄 🔍 ?

ZONE	WSG_ZONE	WSG_NR	WSG_NAME	KREISALT	KREISNEU	BESCHLUSSN	BESCHLUSST
2	II	MOV_WSG_2531_13	Rodenwalde	NULL	LK Ludwigslust-	WSGVO Rodenwalde	08.09.2015